

Neues Löschfahrzeug stärkt Katastrophenschutz in Neukirchen/Pleisse

Neukirchen/Pleisse: Feuerwehr erhält Super-Löschzug für Großbrände - Neues Fahrzeug speziell für Katastrophenschutz ausgestattet. Alles zu Leistung und Einsatzbereich.

Der Super-Löschzug für Großbrände in Neukirchen

Die Feuerwehr in Neukirchen/Pleisse hat ein neues, spezielles Löschfahrzeug erhalten, das zukünftig im Katastrophenschutz eingesetzt wird.

Die Feuerwehren im Kreis Zwickau bereiten sich auf mögliche Katastrophen vor. Die Neukirchen/Pleisse Feuerwehr hat ein neues Löschfahrzeug erhalten, das speziell für den Katastrophenschutz und den Löschzug „Wasserversorgung Süd“ im Landkreis ausgerüstet ist.

Das neue Fahrzeug auf Mercedes-Fahrgestell kann im Alltag der Feuerwehr Neukirchen/Pleisse genutzt werden, dient aber auch bei Katastrophen dem gesamten Landkreis, indem es Wasser über zwei Kilometer lange Schlauchleitungen transportieren kann – ideal für Wald- und andere Großbrände. Die Investition von 350.000 Euro wurde vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe getätigt.

Bei der Übergabe erklärten Kreisbrandmeister Alexander Löchel (38) und Gemeindewehrleiter Daniel Tautenhahn (43) Landrat

Carsten Michaelis (51, CDU) die technischen Details des Fahrzeugs: mit 270 PS, 600 Meter B-Schlauch und einer Förderleistung von 2000 Litern Wasser pro Minute ist es ein Fahrzeug, das mit wenigen Besatzungsmitgliedern eine Menge erreichen kann.

Das neue Löschfahrzeug mit seinem Dualen Nutzungskonzept ist insbesondere für Wald- und Großbrände geeignet und wird eine wertvolle Ergänzung im Kampf gegen Brände darstellen.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de